



### Kirchgemeindeversammlung vom 25. November 2008

20:00 Uhr bis 20:40 Uhr im Pfarreiheim Root

<b>Vorsitz</b>	Robert Süess, Kirchenratspräsident
<b>Protokoll</b>	Blanka Adamek, Protokollführerin Kirchenrat
<b>Entschuldigungen</b>	Marianne Wedekind, Josef Wey, Maya Fierz, Daniel Unternährer, Verena Müller, Margrith Rettig, Armin Steiner
<b>Stimmzähler</b>	Pia Kuhn/Root, Yvette Hodel/Gisikon
<b>Stimmberechtigte</b>	3245 (Vorjahr 3102)
<b>Anwesend</b>	28 Stimmberechtigte und 1 nicht Stimmberechtigte
<b>Absolutes Mehr</b>	15

#### Traktanden

##### **1. Voranschlag 2009 der Kirchgemeinde Root**

1.1 Genehmigung des Voranschlages 2009 der laufenden Rechnung

##### **2. Festsetzung des Steuerfusses 2009**

2.1 2.1 Antrag des Kirchenrates und der Rechnungskommission 0.24 Einheiten

##### **3. Verschiedenes**

Der Kirchenratspräsident Robert Süess begrüsst die Anwesenden zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung der Kirchgemeinde Root. Das Jubiläumsjahr 2008 brachte viele Höhepunkte, heute widmen wir uns dem Budget 2009. Robert Süess begrüsst die Vertreter der Gemeindebehörden Dierikon und Root, Mitglieder des Pfarreirates, ehemalige Kirchenräte, die Kirchenratskollegen, den Präsidenten der Rechnungskommission (Hans Hodel) sowie alle Mitarbeitenden und Pfarreiangehörigen und dankt für das Erscheinen und Interesse.

Er weist darauf hin, dass die Botschaft rechtzeitig zugestellt wurde. Die Anwesenden verzichten auf die Verlesung der Stimmregister.

#### Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden die durch den Präsidenten vorgeschlagenen Pia Kuhn, Root und Yvette Hodel, Gisikon durch die Versammlung einstimmig gewählt.

Es werden keine Änderungen der Traktanden gewünscht.

Das Protokoll wird durch die Protokollführerin des Kirchenrates, Frau Blanka Adamek, geführt.



### 1. Voranschlag 2009 der Kirchgemeinde Root

#### 1.1 Genehmigung des Voranschlages 2009 der laufenden Rechnung

Kirchmeister Hans Bründler führt anhand der Konten durch das Budget. Er weist auf die Bemerkungen des Kirchenrates in der Botschaft hin. Es gibt für das kommende Jahr zwei grössere Anträge: neues Geschirr für das Pfarreiheim und Erstellung einer Jubiläumschronik, die letzte stammt aus dem Jahre 1908.

Alois Rettig, Organist, stellt die Frage, ob im Budget 2009 eine Orgelrevision berücksichtigt ist. Diese wäre in den nächsten Jahren notwendig.

Hans Bründler antwortet, dass dies nicht der Fall ist, da kein entsprechender Antrag beim Kirchenrat eingegangen ist. Der Kirchmeister erläutert das Vorgehen. Üblich ist, dass Anträge im Herbst vor der Budgeterstellung eintreffen. Natürlich können dringliche Anliegen und notwendige Revisionen auch unter dem Jahr berücksichtigt und entschieden werden.

Es werden keine weiteren Fragen gestellt.

Bei einem Aufwand von Fr. 1'923'100.00 und einem Ertrag von Fr. 1'921'630.00 sieht das Budget 2009 einen Aufwandüberschuss im Betrag von Fr. 1'470.00 vor. Die Rechnungskommission unterstützt den Vorschlag des Kirchenrates für das Budget 2009. Eine Diskussion wird nicht verlangt.

Präsident der Rechnungskommission Hans Hodel weist auf den zustimmenden Bericht der Rechnungskommission in der Botschaft hin und informiert über den internen Bericht der Rechnungsprüfer an den Kirchenrat.

Robert Süess lässt über den Voranschlag 2009 abstimmen. Die Versammlung stimmt dem Voranschlag 2009 der Laufenden Rechnung einstimmig zu.

### 2. Festsetzung des Steuerfusses 2009

#### 2.1 Antrag des Kirchenrates und der Rechnungskommission 0.24 Einheiten

Kirchmeister Hans Bründler erläutert die Gründe für den Antrag des Kirchenrates und der Rechnungskommission, den an der letzten Budgetversammlung angenommenen Steuerfuss bei 0.24 Einheiten zu belassen.

Nachdem keine Fragen gestellt werden, lässt Robert Süess über den Antrag des Kirchenrates und der Rechnungskommission, den Steuerfuss bei 0.24 Einheiten zu belassen, abstimmen. Die Versammlung stimmt dem Steuerfuss von 0.24 Einheiten einstimmig zu.

Robert Süess dankt dem Kirchmeister für die sehr gute Führung der Geschäfte und Verwaltung.

### 3. Verschiedenes

Der Kirchenratspräsident informiert über die aktuelle Situation im Kirchenrat. Wie schon im Pfarreiblatt informiert, wurde Franziska Fluder als Nachfolgerin für Otto Noger in den Kirchenrat gewählt. Robert Süess und der Kirchenrat sind froh, eine kompetente und engagierte Kollegin zur Unterstützung im Rat zu haben.

Franziska Fluder stellt sich kurz persönlich vor. Sie freut sich, in diesem gut funktionierenden Kirchenrat mitarbeiten zu dürfen.

Robert Süess dankt Franziska Fluder für ihre Vorstellung und informiert über den Rücktritt von Kirchenrat Christian Schmid infolge Wegzug nach Luzern. Er hofft möglichst lange auf die Mitarbeit von Christian Schmid zählen zu können. Die Parteien werden angeschrieben, Ersatzwahlen werden voraussichtlich im Mai 2009 angesetzt. Er bedauert den Rücktritt sehr, da ihn Christian Schmid auch als Vize Präsident tatkräftig unterstützte. Er dankt ihm für die tolle Zusammenarbeit.

Christian Schmid informiert seinerseits über die persönliche Situation. Er wird, soweit vom Kirchenrat gewünscht, diesen bis zur Nachfolgeregelung unterstützen. Er verlässt Root auch mit einem weinenden Auge, da er mit der Pfarrei sehr verbunden ist. Christian Schmid bleibt nach seinem Wegzug weiterhin Lehrer an der Primarschule Root und in der Feuerwehr Root aktiv.



Robert Süess dankt Christian Schmid für seine Worte. Es wird laufend im Pfarreiblatt über das weitere Vorgehen informiert. Eine weitere Vakanz gibt es in der Rechnungskommission. Hanspeter Arnosti ist nach Meggen gezogen. Auch hier werden die Parteien informiert und Ersatzwahlen angesetzt.

Pfarrer Patrick Zihlmann weist auf den besonderen Abschluss des Jubiläums mit dem Konzert des Kirchenchores vom kommenden Samstag, 29. November in der Pfarrkirche, hin.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen gewünscht werden, dankt Robert Süess dem Kirchmeier für den besonderen Einsatz bei der wiederum sachlich gekonnten und korrekten Rechnungsführung.

Er dankt auch den anderen Kirchenräten für die grosse Unterstützung im laufenden Amtsjahr, dem Präsidenten der Rechnungskommission, den Hauswarten für die Bereitstellung der Tische heute Abend und allen Angestellten und Mitarbeitenden für ihren Einsatz in der Pfarrei.

Zum Schluss bedankt er sich auch bei allen Anwesenden für ihr Interesse an den Themen der Pfarrei und wünscht in der kommenden Adventszeit viele frohe und besinnliche Stunden.

### **Nächste Termine:**

- 12. Mai 2009: Kirchgemeindeversammlung mit Ablage der Rechnung 2009
- 24. November 2009: Kirchgemeindeversammlung mit Voranschlag 2010



### Genehmigungsvermerk nach § 114 Stimmrechtsgesetz

Das vorstehende Protokoll der Kirchgemeindeversammlung wird dem Versammlungsbüro mit folgenden Hinweisen vorgelegt:

- Das Versammlungsbüro prüft und genehmigt das Protokoll unter Ausstand des Protokollführers
- Die zustimmenden Mitglieder des Versammlungsbüros unterzeichnen den Genehmigungsvermerk.
- Auf das Genehmigungsverfahren folgt die öffentliche Auflage nach §115 des Stimmrechtsgesetzes.

Root, 27. November 2008

Protokollführerin

Blanka Adamek, Kirchenrätin, Root

Geprüft und genehmigt

### Das Versammlungsbüro

Root, 30.11.2008

Der Kirchenratspräsident

Robert Süess, Dierikon

Die Stimmzähler

Pia Kuhn, Root

Yvette Hodel, Gisikon